



Jahresprogramm 2025

**Informationsveranstaltungen,
Fachtage, Schulungen**

Jahresprogramm 2025

Informationsveranstaltungen, Fachtage, Schulungen

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, liebe Kinder, liebe Interessierte,

mit dieser Broschüre informieren wir Sie über unsere Veranstaltungen rund um das Leben mit Behinderung. Auch im Jahr 2025 haben wir wieder interessante und wissenswerte Themen zusammengestellt.

Unsere Informationsveranstaltungen führen wir online per Zoom durch, während unsere Fachtage in Präsenz stattfinden.

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Veranstaltungen ausschließlich für Interessierte aus Schleswig-Holstein anbieten!

Nutzen Sie für Ihre Anmeldung den QR-Code oder besuchen Sie unsere Homepage.

Weitere Informationen über den Landesverband und zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage, in unserem Newsletter, bei Facebook oder Instagram.

Bei Fragen können Sie sich gern an uns wenden. Wie freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu können!



Aus der Reihe UK:

Unterstützte Kommunikation? Kommunikation unterstützen!

Unterstützte Kommunikation beschreibt Maßnahmen und Hilfen, die Personen ohne oder mit erheblich eingeschränkter Lautsprache zur Verständigung angeboten werden. Nach einem Überblick über verschiedene Formen & Funktionen von Kommunikation wird aufgezeigt, wie Kommunikation im Alltag unterstützt werden kann. Der Fokus liegt auf dem Modelling und dem Think BIG-Ansatz.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Angela Hallbauer, UK Landeskoordinatorin
Termin: Dienstag, 14.01.2025, 19:30 Uhr

Au-pairs für Familien mit einem Kind mit Behinderung

In ihrem Vortrag erläutert die Gründerin der Au-pair-Agentur „Besondere Sterne“, wie sich die Vermittlung von Au-pairs gestaltet, die speziell auf die Betreuung von Kindern mit Behinderung vorbereitet sind. Im Mittelpunkt steht die Entlastung der Familien im Alltag, die Unterstützung bei Therapien und die individuelle Förderung der Kinder. Darüber hinaus werden Fragestellungen zu entstehenden Kosten geklärt. Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit für individuelle Fragen.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Melanie Matl, Au-Pair-Agentur
Termine: Mittwoch, 22.01.2025, 19:30 Uhr

Sexualität und Behinderung: Pubertät – und nun?

Die Pubertät ist eine Zeit voller Veränderungen, Identitätssuche und oft auch vieler Konflikte. Eltern sind hier stark gefordert, ihre Kinder loszulassen. Gleichzeitig benötigen Jugendliche auch Grenzen und emotionalen Halt. Eine gezielte und rechtzeitige Aufklärung kann Ängste nehmen und präventiv stärken. Die Veranstaltung wird im Tandem-Team angeboten: Sexualpädagogische Fachkräfte arbeiten mit Menschen mit Behinderungen als Expert:innen in eigener Sache zusammen, so dass sich über Perspektiven, Haltungen und einzelne Entwicklungsschritte der Kinder ausgetauscht werden kann.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Lina Jenner und Hanni Leptien, pro familia Kiel
Termin: Mittwoch, 04.02.2025, 19:30 Uhr

Einführung in das Betreuungsrecht

Für Eltern steht mit der Volljährigkeit des Kindes mit Behinderung eine grundlegende Veränderung dessen rechtlicher Stellung an. In der Veranstaltung erhalten Sie einen umfassenden Überblick zu den wesentlichen Aspekten des Betreuungsrechts. Es wird gezielt darauf eingegangen, für wen überhaupt eine Betreuung eingerichtet wird, wie ein Betreuungsverfahren abläuft, wer daran beteiligt ist, welche Aufgaben und Pflichten damit einhergehen und welche Rechte der betreute Mensch hat.

In dieser Veranstaltung sollen dabei auch gerne die Fragen der Teilnehmenden beantwortet werden.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Joachim Lammers und Sönke Wimmer, Betreuungsverein Kiel e.V.
Termin: Mittwoch, 19.02.2025, 19:30 Uhr

Ich pflege mein Kind! Und wo tanke ICH Kraft?

Die Pflege eines Angehörigen ist eine herausfordernde Aufgabe, die körperlich, emotional und geistig belastend sein kann. Pflegende Angehörige müssen oft mit zahlreichen Stressfaktoren und Belastungen umgehen, die sie an ihre Grenzen bringen können.

Wer oder was hilft mir, diese Herausforderungen erfolgreich zu meistern und trotz schwieriger Umstände gesund und aktiv zu bleiben? In diesem Vortrag geht es um das Erkennen der eigenen Fähigkeiten und Stärken, die im Alltag mit besonderen Kindern verloren gehen können.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Kersten Andresen, Lichtblick Neumünster e.V.
Termin: Dienstag, 11.03.2025, 19:30 Uhr

Tag der Möglichkeiten

Barriere Frei(e) Zeit
gestalten

Für die Regionen Schleswig-Flensburg,
Flensburg und Nordfriesland

Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung, Eltern, Familienangehörige und andere Interessierte sind herzlich eingeladen zur Messe für barrierefreie und inklusive Freizeitmöglichkeiten. Verbände, Vereine und Organisationen aus den oben genannten Regionen stellen dort ihre vielfältigen Angebote vor und laden zum Mitmachen und Ausprobieren ein! Vorführungen auf der Bühne oder der Aktionsfläche runden das bunte Rahmenprogramm ab!

Ort: A. P. Møller Skolen, Fjordallee 1,
24837 Schleswig
Ansprechperson: Miriam Hornung, Projektleiterin lvkm-sh
Termin: Samstag, 22.03.2025, 14:00–17:00 Uhr

Aus der Reihe UK:

Interaktion und Kommunikation anbahnen

Personen auf einem frühen kommunikativen Entwicklungsniveau haben häufig noch keine Idee von einem ‚DU‘ – einem Kommunikationspartner, mit dem sich Aufmerksamkeit teilen lässt, dessen Gegenwart man genießen und mit dem man Spaß haben kann. Werden die Interessen einer Person aufgegriffen, z.B. dass sie gern mit etwas wedelt oder Autos in einer Reihe anordnet, erhöht sich die Wahrscheinlichkeit, dass sich Interaktion und Kommunikation anbahnen lassen. Der Ansatz ‚Intensive Interaction‘ (Hewett et al.) kann dabei unterstützen, Nähe und gemeinsame Zeit mit anderen zu teilen und zu genießen, Spaß an der Gemeinschaft zu haben sowie Interaktion und kommunikative Prinzipien zu erlernen.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Angela Hallbauer, UK Landeskoordinatorin
Termin: Dienstag, 25.03.2025, 19:30 Uhr

Leben mit Assistenz

Persönliche Assistenz ist eine selbstbestimmte Hilfe für Menschen mit Behinderung in verschiedenen Bereichen des Lebens. Assistierende unterstützen bei allen Tätigkeiten des Alltags. Der Mensch mit Behinderung entscheidet selbst, wann, wo und von wem er Unterstützung bekommen möchte und kann diese durch einen Assistenz- oder Pflegedienst im Dienstleistermodell erhalten. Die Hilfe kann zudem selbstständig im Arbeitgebermodell organisiert und mit dem Persönlichen Budget bezahlt werden. Die Referierende berichtet aus eigener Erfahrung und stellt das Persönliche Budget vor.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Sarah Meß, ZSL Nord e.V.
Termin: Donnerstag, 03.04.2025, 19:30 Uhr

Geschwister von Kindern mit Behinderung

Das Leben mit Kindern ist eine erfüllende Erfahrung. Wachsen in einer Familie Kinder mit und ohne Behinderung als Geschwister auf, kann dies eine bedeutende Herausforderung für die Eltern und Angehörigen darstellen. Denn nicht selten erfordert das Leben mit Behinderung mehr Termine und Zeit, was die Anforderung an das Familienmanagement deutlich steigen lässt. Allen Kindern gleichermaßen Aufmerksamkeit zu schenken, individuelle Bedürfnisse wahrzunehmen und ihnen Raum zu geben, kann im hektischen und stressigen Alltag manches Mal schwierig werden.

In dieser Veranstaltung wird die Rolle von Geschwistern innerhalb der Familie thematisiert und der Blick von Eltern und Angehörigen für diese besondere Situation sensibilisiert.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Janna Wollesen, Mit mir wachsen:
Beratung, Coaching, Therapie
Termin: Montag, 05.05.2025, 19:30 Uhr

Aus der Reihe UK:

Wie werde ich ein:e gute:r Kommunikationspartner:in?

Personen mit komplexen Kommunikationsbedarfen lernen nicht von selbst unterstützt zu kommunizieren. Sie brauchen kompetente Kommunikationspartner:innen. Nach dem Eingehen auf die Besonderheiten der Gesprächssituation und die Vorstellung hilfreicher Gesprächsstrategien wird ein Überblick zum niederländischen Interventionsmodell COCP (Communicatieve Ontwikkeling van niet-sprekende kinderen en hun Communicatie Partners, dt.: Kommunikative Entwicklung von nicht sprechenden Kindern und ihren Kommunikationspartnern; Heim, Jonker, Veen) gegeben.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Angela Hallbauer, UK Landeskoordinatorin
Termin: Donnerstag, 15.05.2025, 19:30 Uhr

Eltern als gesetzliche Betreuer:innen

Eltern, die die gesetzliche Betreuung ihres Kindes mit Behinderung übernehmen möchten, fühlen sich bei dieser Entscheidung nicht selten unsicher. Was bedeutet dieser Rollenwechsel, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die gesetzliche Betreuung die Pflicht zur Befolgung der Wünsche des Betreuten beinhaltet?

In dieser Veranstaltung wird auf Themen wie Nähe und Distanz, Macht und Ohnmacht, Grenzen und Unzumutbarkeit und daraus entstehende Rollenkonflikte eingegangen. Des Weiteren werden Unterstützungsmöglichkeiten für Eltern und Angehörige vorgestellt.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Anja Walz und Sönke Wimmer,
Betreuungsverein Kiel e.V.
Termin: Mittwoch, 11.06.2025, 19:30 Uhr

Mein Kind hat eine Behinderung – diese Hilfen gibt es!

Pflegeversicherung, Krankenkasse, Eingliederungshilfe, Grundsicherung – das Leistungsspektrum für Menschen mit Behinderungen ist weit verzweigt und im stetigen Wandel durch das Bundesteilhabegesetz. Wer individuell passende Unterstützung nutzen will, muss wissen, wo es welche Hilfen gibt.

Die Veranstaltung informiert über Leistungen der Pflegeversicherung und Krankenkassen, den Schwerbehindertenausweis, Wege zu Hilfsmitteln und Anträge an die Eingliederungshilfe.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Familienberaterin Ivkm-sh
Termin: Dienstag, 24.06.2025, 19:30 Uhr

Aus der Reihe UK:

Verstehen unterstützen

Personen auf einem frühen kommunikativen Entwicklungsniveau können gesprochene Sprache oft noch nicht ausreichend verstehen. Als körpereigene Möglichkeiten verdeutlichen „Lautsprache unterstützende Gebärden“ (LUG) das Gesagte und führen dazu, dass langsamer gesprochen wird, was der häufig vorliegenden, verlangsamten Hörverarbeitung entgegenkommt. Nichttechnische und technische Möglichkeiten zur Strukturierung & Visualisierung in Form von Erst-dann- oder Jetzt-Später-Visualisierungen, Ablaufplänen, Alternativenübersichten, Social Stories, Video-Modelling u. a., die sich am Entwicklungsniveau der Person orientieren sollten, werden vorgestellt.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Angela Hallbauer, UK Landeskoordinatorin
Termin: Dienstag, 08.07.2025, 19:30 Uhr

Fetale Alkoholspektrum Störung sichtbar machen

Der Referent vom Fachzentrum FASD Hamburg informiert bei dieser Veranstaltung über Fetal Alcohol Spectrum Disorders (FASD). Der Vortrag richtet sich an Fachkräfte, Eltern und Interessierte, die ein besseres Verständnis für die Auswirkungen von FASD auf Betroffene entwickeln möchten. Es werden Ursachen, Symptome und geeignete Unterstützungsansätze beleuchtet. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eigene Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Ort: ONLINE per Zoom
Referent: Tobias Wolff,
Fachzentrum FASD Hamburg
Termin: Montag, 14.07.2025, 19:30 Uhr

Familienseminar

„Eltern stärken – Kinder fördern“

Information, Erfahrungsaustausch, Entlastung, Bereicherung – das alles erleben Familien mit einem Kind mit Behinderung aus Schleswig-Holstein beim Familienseminar in Brodten an der Ostsee. Bei zahlreichen Veranstaltungen erhalten die Eltern Informationen über aktuelle Themen der Behindertenhilfe während die Kinder mit und ohne Behinderung kompetent betreut werden. So bietet diese besondere Woche nicht nur kompaktes Hintergrundwissen und vielfältigen Austausch, sondern auch Zeit für die ganze Familie mit Spiel und Spaß.

Ort: ONLINE per Zoom
Ansprechpartnerin: Miriam Hornung, Projektleiterin lvkm-sh
Termin: Freitag, 25.07. bis Freitag, 01.08.2025

18 werden mit Behinderung – was ändert sich bei Volljährigkeit?

Mit dem 18. Geburtstag erreichen junge Menschen ihre Volljährigkeit. Für Eltern stellen sich viele Fragen, wenn das eigene Kind aufgrund seiner Behinderung eigene Belange nicht selbständig regeln kann. Der Vortrag weist auf die Veränderungen bei Volljährigkeit hin und zeigt Vorsorge- sowie Lösungsmöglichkeiten auf.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Familienberaterin lvkm-sh
Termin: Mittwoch, 17.09.2025, 19:30 Uhr

Schulung für barrierefreie und inklusive Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen

Der lvkm-sh bietet im Rahmen des Projekts “Barriere-Frei(e)-Zeit gestalten” regelmäßig Schulungen für Fachkräfte und interessierte Akteur:innen von Vereinen, Verbänden und anderen Organisationen zur Gestaltung von barrierefreien und inklusiven Freizeitangeboten in Schleswig-Holstein an.

Die Teilnahme ist kostenfrei und kann mit jeweils 1,5 Zeitstunden oder 2 Lerneinheiten zur Verlängerung der Juleica angerechnet werden.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Miriam Hornung, Projektleiterin lvkm-sh
Termine: **Behindert ist, wer behindert wird!**
Barrierefreie Freizeitangebote planen und umsetzen
Montag, 22.09.2025, 09:00 – 10:30 Uhr

Termine: **Akzeptanz von Unterschieden – Toleranz für Vielfalt**
Bewusstseinsbildung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderung
Montag, 22.09.2025, 11:00 – 12:30 Uhr

Behinderungsbilder – eine Einführung
Dienstag, 23.09.2025, 09:00 – 10:30 Uhr

Leitung einer heterogenen Gruppe – Chancen und Herausforderungen
Dienstag, 23.09.2025, 11:00 – 12:30 Uhr



Mein Recht: Durchsetzung von Leistungsansprüchen

Antrag stellen, Bescheid prüfen, Widerspruch einlegen sowie begründen und dann auch noch klagen. Da kann einem ganz schön schwindelig werden! Damit das nicht passiert, zeigt die Veranstaltung mögliche Wege auf, um Leistungsansprüche des eigenen Kindes mit Behinderung geltend zu machen. Ebenfalls werden das Lesen und Prüfen eines Bescheides, der (teilweise) Widerspruch mit Frist und Begründung sowie der Widerspruchsbescheid/Abhilfebescheid Inhalte dieser Veranstaltung sein. Auch das sozialgerichtliche Verfahren nebst Kosten wird beleuchtet und die Teilnehmenden erhalten Musterschreiben an die Hand.

Ort: ONLINE per Zoom
Referent: Marcus Rietz,
Der Paritätische Schleswig-Holstein e.V.
Termin: Montag, 29.09.2025, 19:30 Uhr

Fachtag Unterstützte Kommunikation

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.lvkm-sh.de!

Ort: Veranstaltungszentrum Kiel,
Faluner Weg 2, 24109 Kiel
Termin: Samstag, 11.10.2025



**Save
the date**

Gewitter im Kopf:

Epilepsie bei Kindern und Jugendlichen

Epilepsien sind neurologische Erkrankungen mit einem äußerst vielfältigen Erscheinungsbild. Oft sind sie mit psychosozialen Begleiterkrankungen wie Angststörung, Depression, AD(H)S oder Autismus verknüpft.

Die Referierende erklärt, was hirnphysiologisch bei einem epileptischen Anfall passiert und gibt Hinweise zu Behandlungsansätzen und Angeboten des Norddeutschen Epilepsiezentrums.

Ort: ONLINE per Zoom

Referierende: Dr. Ulla Martens,
DRK-Norddeutsches Epilepsiezentrum

Termin: Mittwoch, 15.10.2025, 19.30 Uhr

Testament – Vererben zugunsten von Menschen mit Behinderungen

Das sogenannte Behindertentestament gibt Eltern die Möglichkeit, in einer besonderen Weise auch das Kind mit Behinderung wirksam und zu seinem Nutzen erben zu lassen. Der Referent informiert, wie der anspruchsvolle Weg zum Testament richtig eingeschlagen werden kann und beleuchtet Problemfelder, die im Zusammenhang von Testament und Erbrecht entstehen können.

Ort: ONLINE per Zoom

Referent: RA Lutz Baastrup, Fachanwalt für Sozialrecht,
Flensburg

Termin: Montag, 17.11.2025, 19:30 Uhr

Aus der Reihe UK:

Alternative und indirekte Ansteuerungsmöglichkeiten

Personen mit komplexen motorischen Beeinträchtigungen ist es oft nicht möglich, mit dem Finger oder der Hand auf ein Symbol zu tippen, ein Feld auf einem Sprachcomputer anzusteuern oder eine Taste direkt zu betätigen. Sie benötigen alternative und indirekte Möglichkeiten zur Ansteuerung. Einfache Tasten können z.B. auch mit dem Kopf, dem Kinn oder dem Fuß angesteuert werden. Diverse Tasten berücksichtigen unterschiedliche körperliche Möglichkeiten. Auf verschiedene Arten von nicht technischem und technischem Scanning wird eingegangen. Zwei-Blick-Tafeln mit Symbolen oder Buchstaben sowie die Augen-Kommunikationsmethode ‚Blink to speak‘ (Asha ek Hope Foundation & NeuroGen Brain & Spine Institute, Indien) werden vorgestellt.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Angela Hallbauer, UK Landeskoordinatorin
Termin: Dienstag, 25.11.2025, 19:30 Uhr

Übergang Schule – Beruf: Welche Perspektiven gibt es?

Wenn das Schulende naht, beginnt für viele Schüler:innen ein neuer Lebensabschnitt – und der muss gut geplant sein! Was es beim Übergang von der Schule in den Beruf zu beachten gilt, welche alternativen Möglichkeiten jungen Menschen mit Behinderung nach ihrem Abschluss zur Verfügung stehen und wie Eltern diesen Veränderungsprozess gemeinsam mit ihren Kindern gestalten können, darüber informiert die Familienberaterin des Landesverbandes.

Ort: ONLINE per Zoom
Referierende: Familienberaterin Ivkm-sh
Termin: Montag, 08.12.2025, 19:30 Uhr

Mitglied werden, Teil sein

Mitgliedschaft beim lvkm-sh

Der Landesverband macht sich stark für eine landesweite Vernetzung von Familien mit einem Kind mit Behinderung und erwachsenen Menschen mit Behinderung sowie ihren Angehörigen! In ganz Schleswig-Holstein finden Sie Vereine und Organisationen, die unter unserem Dach vereint sind und Angebote rund um das Leben mit Behinderung bereithalten.

Mit einer Mitgliedschaft im Landesverband gewinnen Sie einen Mehrwert für die ganze Familie und werden Teil einer starken Gemeinschaft!

Weitere Informationen über eine Mitgliedschaft und die Beitrittserklärung finden Sie auf unserer Homepage www.lvkm-sh.de



Veranstaltung nach Ihren Wünschen

Sie möchten als Verein, Schule oder Elterninitiative eine Veranstaltung vor Ort oder online per Zoom exklusiv für Ihren Personenkreis durchführen?

Folgende Veranstaltungen haben wir für Sie im Angebot:

- Mein Kind hat eine Behinderung – diese Hilfen gibt es!
- 18 werden mit Behinderung – was ändert sich bei Volljährigkeit?
- Übergang Schule – Beruf: Welche Perspektiven gibt es?

Sprechen Sie uns an, damit wir gemeinsam einen Termin finden und weitere Absprachen treffen können!

Gemeinsam stark mit Behinderung

Abonnieren Sie unseren Newsletter, folgen Sie uns bei Facebook oder Instagram und werden Sie Mitglied in unserem Landesverband!

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage **www.lvkm-sh.de**.

Sie erreichen uns Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 14:00 Uhr, Freitag von 8:00 bis 13:30 Uhr und nach Vereinbarung

Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Schleswig-Holstein e.V.

Boninstr. 3–7
24114 Kiel
Tel. 0431 908899-10
Fax 0431 908899-16
info@lvkm-sh.de
www.lvkm-sh.de

